

# Herzlich willkommen!

## Dialogische Themensammlung zum „BusinessPark A8“

26. März 2026

Gemeindehalle Merklingen



# TOP 1: Begrüßung

Herr Bürgermeister Kneipp,  
1. stv. Vorsitzender

Zweckverband Region Schwäbische Alb



# Tagesordnung



1. **Begrüßung**
2. **Rolle der Servicestelle und Erläuterung des Verfahrens**
3. **Überblick zum „BusinessPark A8“**
4. **Sammlung: Über welche Themen soll das Bürgerforum diskutieren?**
5. **Sammlung: Wer soll im Bürgerforum Impulse geben?**
6. **Weiteres Vorgehen**
7. **Evaluation**

# TOP 2: Rolle der Servicestelle und Erläuterung des Verfahrens

Daniel Oppold, SDB BW

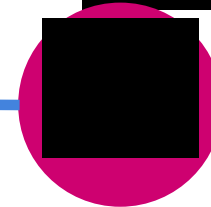
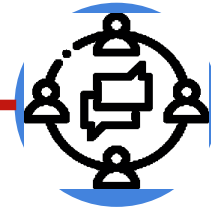
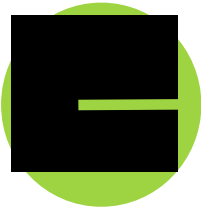


# Die Rolle der Servicestelle



- 🌈 Kümmert sich um das gesamte Verfahren und **trägt die Verantwortung**
- 🌈 Organisiert die **Dialogische Themensammlung** und die **Online-Beteiligung**
- 🌈 Plant das Bürgerforum gemeinsam mit einem **Beteiligungsdienstleister**
- 🌈 Verantwortet die **Auswahl der Zufallsbürger** für das Bürgerforum

# Ablauf der Dialogischen Bürgerbeteiligung zum „BusinessPark A8“



## Dialogische Themensammlung

**Runder Tisch** mit Vertretern aus den Gremien der Mitgliedskommunen des ZV, Interessenvertretern, Verbänden, und weiteren Akteuren

### Ziele:

- Überblick zum Beteiligungsprozess schaffen
- Entwurf für eine **Themenlandkarte** erstellen
- Inputgeber** für das Bürgerforum benennen

## Online-Beteiligung

Kommentierung der Themenlandkarte im Internet. Zugänglich für alle Interessierten.

### Ziele:

- Breite Bevölkerung am „Agenda-Setting“ für das Bürgerforum beteiligen
- Themenlandkarte** vervollständigen
- Weitere Informationen und **Inputgeber** für das Bürgerforum sammeln

## Bürgerforum

ca. 50 zufällig geloste **Teilnehmende** tagen in moderierten Sitzungen. Sie hören Inputgeber an und diskutieren die Punkte auf der Themenlandkarte.

### Ziele:

- Abwägung der Argumente für und gegen das Gewerbegebiet
- Erarbeitung gemeinsamer **Empfehlungen** an den Zweckverband und die Gemeinderäte der ZV Mitgliedskommunen

## Übergabe

**Öffentliche Vorstellung** der Empfehlungen des Bürgerforums. **Übergabe** an den Zweckverband und die Gemeinderäte der Region.

### Ziele:

- Rückkopplung mit der repräsentativen Demokratie
- öffentliche Wertschätzung der Arbeit der Beteiligten
- Verbindung mit dem öffentlichen Diskurs

# Wozu die Dialogische Themensammlung?



- 🌈 **Themen sammeln und filtern**, nicht bewerten (keine inhaltliche Diskussion)
- 🌈 Entwurf der **Themenlandkarte ergänzen**
- 🌈 Mögliche **Inputgeber** für das Bürgerforum **benennen**





# THEMENLANDKARTE "BusinessPark A8"

Verkehr- und Infrastruktur
Lieferverkehr
Baumaßnahmen
Mehrbelastung von Strecken
Pendlerverkehr, ÖPNV
Verkehrskonzept
Anbindung an A8 und Bahnhof
Wärmekonzept
...

Gewerbeflächen und -zonen
Größe des Gewerbegebiets
Bedarf
Grunderwerb
Größe der Parzellen
...

Wirtschaftlichkeit und Finanzen
Entwicklungsprognosen
Welche Branchen sind gewünscht?
Was sind Zukunftsbranchen?
Finanzierung der Erschließung
Rolle des Gewerbegebiets zur Re-Finanzierung des Bahnhofs
Einnahmen durch Gebiet
Gewerbesteuer
...

Arbeitsplätze
Ausbildungsplätze
neue Arbeitsplätze
Erhalt regionaler Arbeitsplätze
Qualität der Arbeitsplätze
...

Verfahren
Bürgerbeteiligung
Ablauf des Planungsverfahrens
Bebauungsplan
Flächennutzungsplan
Bürger- oder Ratsentscheid?
Entscheidungslauf: Wer entscheidet wann was?
Zeitschiene
...

Umwelt-, Klima- und Naturschutz
Flächenverbrauch
Bodenschutz
Artenschutz
Hochwasser / Starkregen / Überflutung
Alternativen zur Versiegelung
Wasser-/Grundwasserqualität
Klimaschutz
Klimaanpassung
Mikroklima
Landschaftsbild
Ökologische Umsetzung
Nutzung Erneuerbare Energien
...

Transparenz
Finanzen
Interessenten
Nutzen – Kosten Ratio
Flächengrößen
...

Auswirkungen auf Anrainergemeinden
Verteilung von Nutzen und Lasten zwischen den Kommunen (insb. Merklingen und Nellingen)
Verkehrsaufkommen
Wettbewerb mit bestehenden Gewerbegebieten
Ärztelhaus
...

Landwirtschaft
Flächenausgleich
Eigentumsinteressen Pächter
...

# Wie gehen wir heute vor?



- 🌈 Live-Mitschrieb Wortlaut
- 🌈 Kein Protokoll – Aber Live-Mitschrieb wird an die Teilnehmenden versendet
- 🌈 Ergebnis = Änderungen in der Themenlandkarte. Diese werden farblich markiert
- 🌈 Keine inhaltliche Debatte
- 🌈 Alle kommen der Reihe nach zu Wort

# Nutzen der Dialogischen Bürgerbeteiligung



## 🌈 Für wen ist das ganze Verfahren?

In erster Linie für den Zweckverband (und dessen 12 Mitgliedskommunen) als Auftraggeber.

## 🌈 Was ist der Mehrwert?

Die Dialogische Bürgerbeteiligung liefert eine zusätzliche Erkenntnisquelle von besonderer Qualität: Eine „gesellschaftliche Tiefenbohrung“.

## 🌈 Was ist das größere Ziel?

Unterstützung der Entscheidungsträger bei den anstehenden Entscheidungen rund um den „BusinessPark A8“

# TOP 3: Überblick zum „BusinessPark A8“

Herr Salemi, kaufmännischer GF  
Zweckverband Region Schwäbische Alb



# Informationen zum „BusinessPark A8“

## Ziele des Projekts



**Arbeitsplätze**  
für Menschen in unseren  
12 Mitgliedskommunen



**Zukunftsfähige Branchen**  
gezielt ansiedeln



**Junge und Fachkräfte**  
in der Region halten



**Investitionen**  
langfristig refinanzieren



**Erfolgreiche Unternehmen**  
sichern und entwickeln

# Informationen zum „BusinessPark A8“

## Was ist bereits passiert?



2018



### **Erarbeitung eines Gutachtens Standortkonzeption**

330 km<sup>2</sup> Untersuchungsraum (gesamtes Verbandsgebiet der 12 Mitgliedsgemeinden)



### **Suchraum 19 (Merklingen–Nellingen) als Vorzugsstandort identifiziert**

unmittelbar an der Autobahnausfahrt und direkte/schnelle Erreichbarkeit



### **Grundsatzbeschluss für den interkommunalen Gewerbepark gefasst**

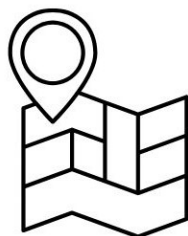
Suchraum 19 | Standort 2

# Informationen zum „BusinessPark A8“

## Was ist bereits passiert?



2018

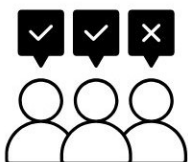


### Regionalplanung Regionalverband Donau-Iller

Anhörungsverfahren



2019



### Informationsveranstaltung und Bürgerbeteiligung

57 % Zustimmung zum Gewerbepark

2023



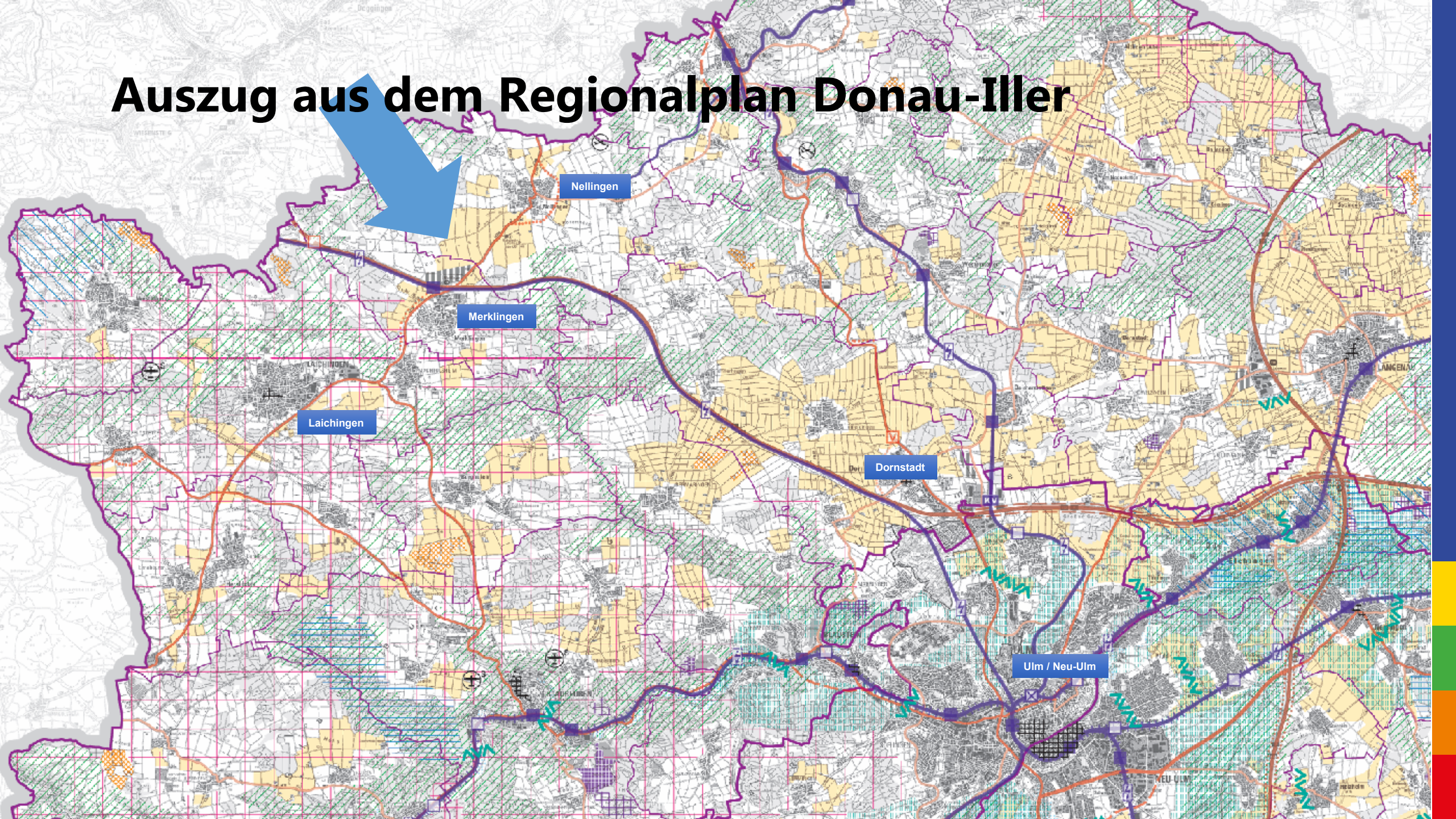
### Regionalverband Donau-Iller Vorranggebiet Gewerbe festgelegt

Flächenreduzierung auf **50 ha**

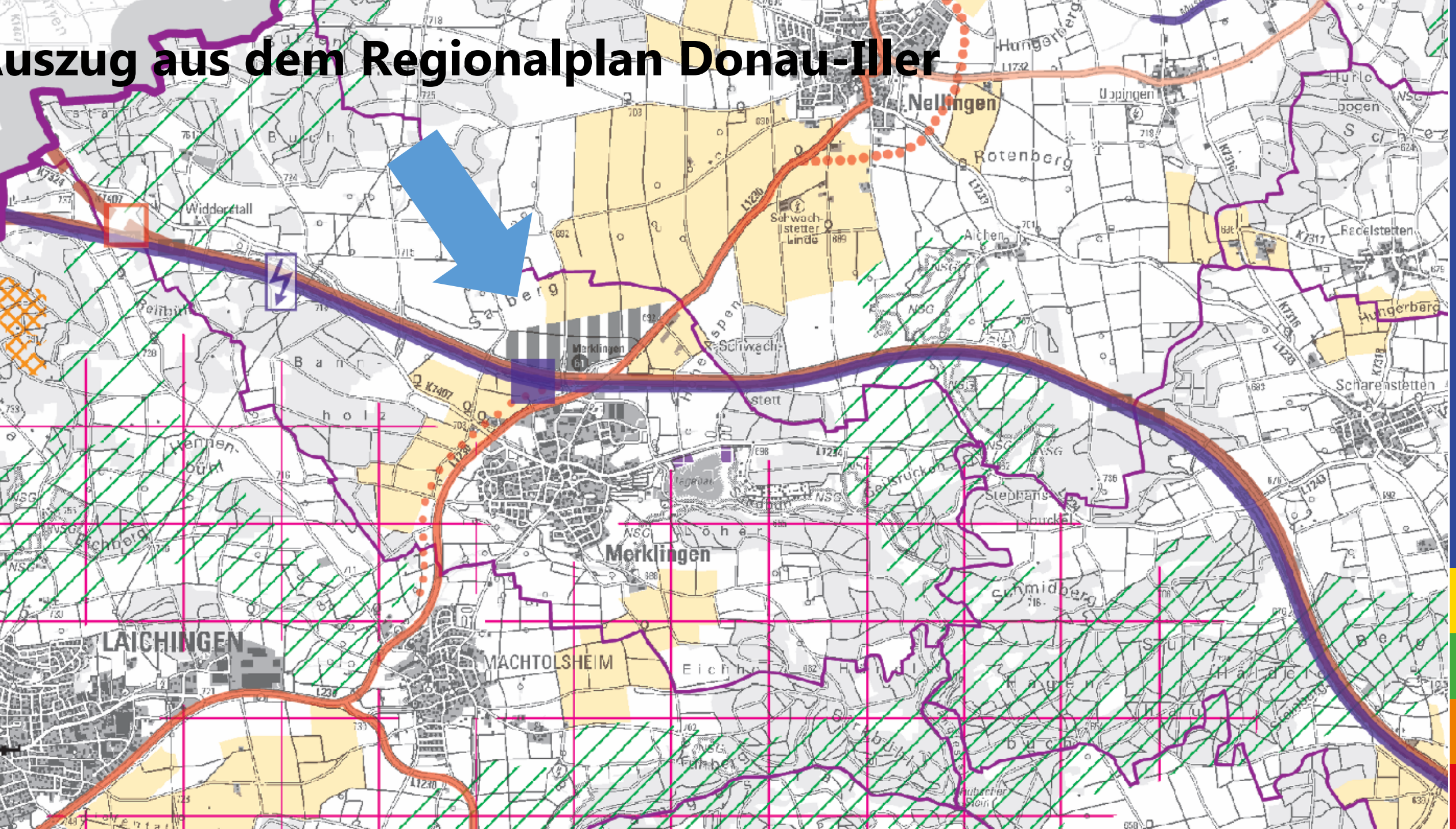
Entwicklung entlang der A8 bestätigt



# Auszug aus dem Regionalplan Donau-Iller



# Auszug aus dem Regionalplan Donau-Iller



# Informationen zum „BusinessPark A8“

## Was ist bereits passiert?



2024



### **Verbandsversammlung beauftragt Verwaltung**

Eigentümerstruktur erfassen und Planungen vorbereiten

2026



### **Verbandsversammlung beschließt**

### **Dialogische Bürgerbeteiligung vor Detailplanung**

Einbindung von Interessen, Erwartungen und Bedenken



### **Rahmenbedingungen Vorranggebiet: max. 50 ha**

schrittweise Entwicklung in Bauabschnitten mit ca. 15 ha

# Informationen zum „BusinessPark A8“

## Was ist dem Zweckverband wichtig?




⊘ **Keine Logistiktutzungen /  Breite Branchenstruktur stärken**  
Abhängigkeiten reduzieren

 **Regionale Unternehmen berücksichtigen**  
Entwicklung weiterhin vor Ort ermöglichen

 **Nachhaltige Entwicklung sicherstellen**  
erneuerbare Energien / Wasserstoff / Nahwärme  
flächenschonende Bauweise

 **Belange der Landwirtschaft beachten**  
ausreichende Tauschflächen vorhanden

 **Schrittweise Entwicklung**  
Start mit ca. 15 ha  
Gesamtgröße max. 50 ha

# Informationen zum „BusinessPark A8“

## Wie soll es weitergehen?



### **Ergebnisse der Bürgerbeteiligung**

Ergebnisse an die Verbandsversammlung  
Grundlage für weitere Entscheidungen und Planungen

### **Einbindung der 12 Mitgliedskommunen**

laufende Abstimmung im gesamten Prozess

### **Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit**

kontinuierliche Information auch nach der Beteiligung

### **Berücksichtigung örtlicher Belange**

besondere Beachtung der Standortkommunen Merklingen und Nellingen

# TOP 4: Über welche Themen soll das Bürgerforum sprechen?

Daniel Oppold, SDB BW





# THEMENLANDKARTE "BusinessPark A8"

Verkehr- und Infrastruktur
Lieferverkehr
Baumaßnahmen
Mehrbelastung von Strecken
Pendlerverkehr, ÖPNV
Verkehrskonzept
Anbindung an A8 und Bahnhof
Wärmekonzept
...

Gewerbeflächen und -zonen
Größe des Gewerbegebiets
Bedarf
Grunderwerb
Größe der Parzellen
...

Wirtschaftlichkeit und Finanzen
Entwicklungsprognosen
Welche Branchen sind gewünscht?
Was sind Zukunftsbranchen?
Finanzierung der Erschließung
Rolle des Gewerbegebiets zur Re-Finanzierung des Bahnhofs
Einnahmen durch Gebiet
Gewerbesteuer
...

Arbeitsplätze
Ausbildungsplätze
neue Arbeitsplätze
Erhalt regionaler Arbeitsplätze
Qualität der Arbeitsplätze
...

Verfahren
Bürgerbeteiligung
Ablauf des Planungsverfahrens
Bebauungsplan
Flächennutzungsplan
Bürger- oder Ratsentscheid?
Entscheidungslauf: Wer entscheidet wann was?
Zeitschiene
...

Umwelt-, Klima- und Naturschutz
Flächenverbrauch
Bodenschutz
Artenschutz
Hochwasser / Starkregen / Überflutung
Alternativen zur Versiegelung
Wasser-/Grundwasserqualität
Klimaschutz
Klimaanpassung
Mikroklima
Landschaftsbild
Ökologische Umsetzung
Nutzung Erneuerbare Energien
...

Transparenz
Finanzen
Interessenten
Nutzen – Kosten Ratio
Flächengrößen
...

Auswirkungen auf Anrainergemeinden
Verteilung von Nutzen und Lasten zwischen den Kommunen (insb. Merklingen und Nellingen)
Verkehrsaufkommen
Wettbewerb mit bestehenden Gewerbegebieten
Ärztelhaus
...

Landwirtschaft
Flächenausgleich
Eigentumsinteressen Pächter
...

# TOP 5: Wer soll im Bürgerforum Impulse geben?

Daniel Oppold, SDB BW



# Liste möglicher Impulsgeber



...



...



...



...



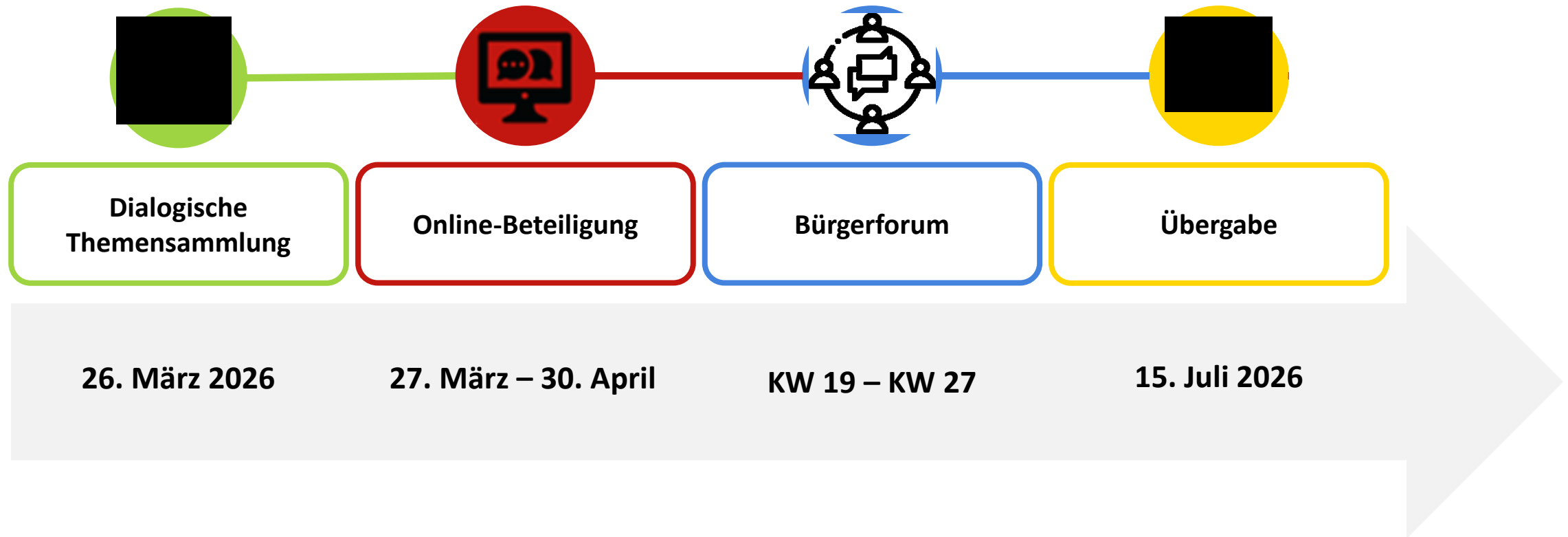
# TOP 6: Weiteres Verfahren

Daniel Oppold, SDB BW



# Ablauf der Dialogischen Bürgerbeteiligung

## Zeitschiene



# Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!



[www.servicestelle-buergerbeteiligung.de](http://www.servicestelle-buergerbeteiligung.de)

Servicestelle Dialogische Bürgerbeteiligung Baden-  
Württemberg  
Gänsheidestraße 71  
70184 Stuttgart

[Daniel.Oppold@sdb.bwl.de](mailto:Daniel.Oppold@sdb.bwl.de)

